

Empfohlene Filme für den heutigen Sonntag im Kino im Schillerhof

2009-11-22 11:00:21

Hiermit präsentieren wir Ihnen eine Auswahl der heutigen Filme im Kino im Schillerhof im Überblick.

Einfach durchscrollen oder die Filme des Tages wählen:

- [Kapitalismus - Eine Liebesgeschichte](#)
- [Wenn wir zusammen sind](#)
- [Die Standesbeamtin](#)
- [Louise hires a Contract Killer](#)
- [Looking for Eric](#)

[Kapitalismus - Eine Liebesgeschichte](#) - Dokumentarfilm - USA - 2009 - FSK:Freigegeben ab 6 Jahren - 127 Min. - So 16:30 Uhr und 22:30 Uhr

Mit der Bekanntgabe des Titels seines neuen Films offenbart Michael Moore, dass es für ihn Zeit war, eine „Liebesgeschichte“ zu drehen: „Es ist ein ausgezeichnetes Date-Movie. Es beinhaltet alles, was dazu gehört – Begierde, Leidenschaft, Romantik und 14.000 Arbeitsplätze, die jeden Tag gestrichen werden. Es ist eine verbotene Liebe, eine Liebe, deren Namen man nicht auszusprechen wagt. Zum Teufel, raus damit: Kapitalismus.“

Michael Moore kehrt mit KAPITALISMUS: EINE LIEBESGESCHICHTE zurück zu der Frage, die vor 20 Jahren bereits seine Karriere eingeleitet hat: Welche Auswirkungen hat das desaströse Verhalten von Großunternehmen und ihr ungebändigtes Profitstreben auf das Leben der Menschen? Nach „Roger & Me“, „Bowling for Columbine“, „Fahrenheit 9/11“ und „Sicko“ untersucht er nun gewohnt kritisch und mit bissigem Humor die Ursachen und Auswirkungen der globalen Finanzkrise.

[Wenn wir zusammen sind](#) - Komödie - F - 2008 - FSK:Freigegeben ab 6 Jahren - 99 Min. - So 19:00 Uhr

Mathias und Antoine, beide alleinerziehende Väter, sind die besten Freunde. Sie beschließen sich zusammen zu tun, in ein Haus in London zu ziehen und ihre Kinder Louis und Emily gemeinsam zu erziehen. Zum Wohle der Kinder sollen dabei Spielregeln eingehalten werden: keine Babysitter - und keine Frau im Haus...

[Die Standesbeamtin](#) - Komödie - CH - 2009 - FSK:Freigegeben ohne Altersbeschränkung - 94 Min. - So 18:30 Uhr

Jenapolis

Empfohlene Filme für den heutigen Sonntag im Kino im Schillerhof

Die Standesbeamtin Rahel verrichtet in einem schmucken Schweizer Städtchen ihren Job mit zunehmenden Widerwillen. In gleichem Maße, wie ihre Ehe den Bach runtergeht, hat die junge Mutter den Eindruck, den vor ihr stehenden verliebten Pärchen mit diesem behördlichen Akt keinen Gefallen zu tun. Wird es ihnen nicht bald genauso ergehen wie ihr selbst? Das Leben bewegt sich ereignislos zwischen Job, Haushalt und Kindererziehung, der Ehemann, ein Banker, kommt immer später nach Hause und der Traum von der großen Liebe ist längst verfliegen. Doch als sie eines Tages einem alten Jugendfreund nach Jahren wieder in die Arme läuft, wird sie plötzlich aus ihrer Unzufriedenheit und Lethargie gerissen. Denn mit Ben spielte sie damals nicht nur in der gemeinsamen Band „Die Raben“, sondern war auch heimlich in ihn verliebt. Man kommt miteinander ins Gespräch, erinnert sich der alten Tage und ist sich immer noch sympathisch.

[Louise hires a Contract Killer](#) - Schwarze Komödie - F - 2008 - FSK:Freigegeben ab 16 Jahren - 95 Min. - **So 22:45 Uhr**

Extreme Zeiten verlangen nach extremen Maßnahmen. Das denken sich zumindest die Arbeiterinnen einer Textilfabrik in der nordfranzösischen Provinz. Sah es gestern noch so aus, als habe sich ihr Chef in einen spendablen Gönner verwandelt, der seine Angestellten mit einem neuen Kittel beglückt, stehen die Frauen heute vor einer vollkommen leer geräumten Fabrikhalle. In einer von langer Hand geplanten Nacht- und Nebelaktion wurden die Maschinen allesamt nach Asien verschifft. Zurück bleibt die Wut der versammelten Arbeiterinnenschaft. Die Frage, wie sie ihre mickrige Abfindung möglichst gewinnbringend investieren, bringt eine von ihnen, die burschikose Louise (Yolande Moreau), auf eine mehr als unkonventionelle Idee: „Das reicht für `nen Profi. Lasst uns den Boss abknallen!“

Mit der Suche nach einem geeigneten „Hitman“ beginnt eine pechschwarze, schräge und garantiert alles andere als Mainstream-kompatible Reise, die uns und Louise vom trostlosen französischen Arbeiterkaff bis nach Brüssel und von dort ins Steuerparadies Jersey führt. Da werden Behinderte und Todkranke als willige Handlanger missbraucht, Tiere geopfert und gängige Schönheitsideale konsequent missachtet. Sogar vor den Ereignissen des 11. September machen die Regisseure Kervern und Delépine nicht Halt. Warum auch.

[Looking for Eric](#) - Drama - USA - 2008 - FSK:Freigegeben ab 12 Jahren - 105 Min. - **So 20:15 Uhr**

Eric Bishop, der Briefträger aus Manchester hat es nicht leicht als alleinerziehender Vater mit zwei Teenagern. Nicht zu vergessen, dass er der Trennung von seiner großen Liebe Lily seit langen Jahren nachtrauert, zum Neuanfang aber viel zu feige ist. Die Lage verschärft sich, als einer der aufmüpfigen Söhne immer tiefer in die Kriminalität abzurutschen droht, sogar eine Waffe ist nun im Spiel. Der Vater reagiert so hilflos wie frustriert. Vergeblich versuchen die Kollegen bei der Post, ihren verzweifelten Kumpel wieder aufzurichten, doch der ist bald am Rande eines Nervenzusammenbruchs. Zum Glück findet der Postbote Trost bei einem anderen Eric, bei Eric Cantona, dem legendären Fußballstar von Manchester United. Wie ein Engel erscheint dem Briefträger (nach etwas Cannabis-Genuss aus dem Versteck des Stiefsohns) sein großes Idol und erteilt gute Ratschläge. Dem coolen Kicker als Berater sei Dank, gibt es bald wieder Hoffnungsschimmer im tristen Leben des Briefträgers, am Ende triumphiert man gar in einer wunderbaren Aktion von Solidarität gemeinsam gegen das Böse: alle Postler gemeinsam demolieren, mit einheitlicher Cantona-Maske über dem Gesicht, das protzige Domizil des lokalen Drogenbosses und drohen, dessen Gesichtsverlust als Video bei YouTube ins Netz zu stellen.

Jenapolis

Empfohlene Filme für den heutigen Sonntag im Kino im Schillerhof

[Speichern & Weitersagen](#)